

# Presseinformation



Neumarkt/OPf., Dezember 2023

## Event-Highlights locken 2024 nach Neumarkt

NEUMARKT/OPF. Von Januar bis Dezember ist in Neumarkt in der Oberpfalz immer was los. Wer's nicht glaubt, wirft einen Blick in den neuen Flyer „Highlights 2024“ der quirligen Jurastadt zwischen Nürnberg und Regensburg. Jede Menge Feste, Märkte und Kulinarisches sind im neuen Jahr wieder geboten, doch vor allem spielt wie immer auch die Kultur eine herausragende Rolle. Nach der Sonderausstellung „Ernst Barlach – Rätselwesen Mensch“ (bis 28. Januar) zeigt das Museum Lothar Fischer ab 11. Februar „Höllensterze, Hahnenkämpfe, nette Abende“ mit Werken von Hans Platschek. In den Festsälen der Residenz läuft bis Ende April das Kleinkunst-Festival „Klangraum – Töne, Stile, Texte“, unter anderem mit dem 11. Vibraphonissimo-Festival. Traditionell ab dem 1. Mai (und bis 31. Juli) wird der idyllische Landesgartenschau-Park zur Bühne für die Veranstaltungsreihe „Sommer im Park“ mit sonntäglichen Matineen und Kinder-Events zum Nulltarif mitten im Grünen. Sportlich wird es vom 7. bis 9. Juni, wenn sich beim 41. Turnjugend-Gruppentreffen mit Deutschen Meisterschaften die besten Turner/innen Deutschlands in Neumarkt treffen. Sicher ein Jahres-Highlight ist auch das Oldtimertreffen (16. Juni) mit hunderten von historischen Automobilen, Motorrädern und Traktoren. Gleich eine Woche später (21. bis 23. Juni) lädt das beliebte Neumarkter Altstadtfest mit vielfältigem Musik- und Kulturprogramm auf fünf Bühnen und der „längsten Theke der Stadt“ ein. Zu feiern finden die Neumarkter (und ihre Gäste) aber noch viel mehr Anlässe, so zum Beispiel das Frühlingsfest (8. bis 12. Mai) mit Ausstellungen und Eselrennen, ein musikalisch umrahmtes „Picknick im Park“ im Schlosspark oder das legendäre Jura-Volksfest (9. bis 19. August), das als „fünfte Jahreszeit“ gilt. Etwas Besonderes für Kulturfreunde ist die Internationale Meistersinger-Akademie vom 10. Juli bis 8. August. Gesangstalente aus aller Welt erhalten bei Meisterkursen ihren „Feinschliff“ und sind bei sechs öffentlichen Konzerten live zu erleben. Ein echtes Herbst-Highlight sind die mittlerweile 34. Neumarkter Schmankerlwochen: Hierbei darf man vom 1. bis 31. Oktober in kulinarischen Genüssen schwelgen. Ab 28. November lädt der Weihnachtsmarkt mit Waldhüttenflair, Feuerzangenbowle, Kunsthandwerkern und großem Musikprogramm ein ([www.tourismus-neumarkt.de/prospekte](http://www.tourismus-neumarkt.de/prospekte)).

<p><b>Tourist-Information</b> <b>Neumarkt in der Oberpfalz</b> Rathausplatz 1, 92318 Neumarkt/OPf. Telefon 09181/255-125 Telefax 09181/255-198 E-Mail: <a href="mailto:tourist-info@neumarkt.de">tourist-info@neumarkt.de</a> <a href="http://www.tourismus-neumarkt.de">www.tourismus-neumarkt.de</a></p>		<p><b>Pressekontakt:</b></p> <p>Rainer Seitz Touristik- und Werbefachwirt BAW Telefon 09181/255-127 E-Mail: <a href="mailto:Rainer.Seitz@neumarkt.de">Rainer.Seitz@neumarkt.de</a> <a href="http://www.tourismus-neumarkt.de">www.tourismus-neumarkt.de</a></p>
--	---	---

# Presseinformation



STARKE STADT  
STARKE **GASTGEBER**

---

## Drei Künstler und ihr Blick auf die Welt

NEUMARKT/OPF. Drei bemerkenswerte Sonderausstellungen des Museums Lothar Fischer in Neumarkt in der Oberpfalz dürften 2024 für Aufsehen sorgen. „Höllenkämpfe, Hahnenkämpfe, nette Abende“ ist der vielversprechende Titel einer umfassenden Retrospektive, die vom 11. Februar bis 9. Juni einen neuen Blick auf das Werk des Malers und scharfzüngigen Kunstkritikers Hans Platschek (1923 – 2000) wirft. Bekannt wurde der 1953 aus dem Exil in Uruguay zurückgekehrte Maler-Autor mit seinen informellen Werken und der gleichzeitigen Kritik an der inflationären Ausbreitung von Informel und Tachismus. Parallel zu den Texten seiner Partnerin, der Schriftstellerin Gisela Elsner, entwickelte er einen „satirischen Realismus“ in der Malerei und schaltete sich auch in die Diskurse zwischen Kunstgeschehen, Markt und Medien ein. In der Ausstellung werden Platscheks Werke im Kontext von Arbeiten seiner Malerfreunde Asger Jorn, Henri Michaux, KRH Sonderborg oder den Mitgliedern der Gruppe SPUR gezeigt. Im Juni geht es Schlag auf Schlag weiter, denn das 2004 eröffnete Stiftermuseum für den Neumarkter Bildhauer Lothar Fischer wird 20 Jahre jung. Die große Jubiläumsausstellung (23. Juni bis 20. Oktober) widmet sich der Preisträgerin des Lothar Fischer-Preises 2023, Claudia Mann. Die 1982 in Wuppertal geborene Künstlerin gestaltet ausgehend von der Annahme „Boden ist Skulptur“ vielgestaltige Werke aus Abformungen und Transformationen. Es entstehen beispielsweise Abgüsse von Vertiefungen in der Erde, die danach aufrecht und körpergleich im Raum präsentiert werden und somit eine Perspektiv-Verschiebung ermöglichen. Dabei modelliert die Bildhauerin Ton wie Erde unter denselben Bedingungen und führt eine mögliche Zugehörigkeit vor, die das scheinbar Selbstverständliche sichtbar macht. Der Künstler Max Ernst (1891 – 1976) steht schließlich im Mittelpunkt der Herbstausstellung des Museums Lothar Fischer vom 3. November 2024 bis 26. Januar 2025. Er gehört zu den interessantesten und experimentierfreudigsten Künstlern des 20. Jahrhunderts. In seinem Œuvre lotet er die Grenzen zwischen den Ebenen von Traum und Wirklichkeit aus und lässt rätselhafte Arbeiten entstehen, die von Visionen, Erneuerungen und Fantasie geprägt sind. Gezeigt werden insgesamt 30 Werke des Künstlers aus fast allen Schaffensphasen und in unterschiedlichen Arbeitstechniken (Gemälde, Aquarelle, Collagen, Grafiken und Plastiken) aus der Kölner Privatsammlung des Ehepaars Prof. Dr. Wilfried und Gisela Fitting ([www.museum-lothar-fischer.de/vorschau](http://www.museum-lothar-fischer.de/vorschau)).

### Tourist-Information

#### Neumarkt in der Oberpfalz

Rathausplatz 1, 92318 Neumarkt/OPf.  
Telefon 09181/255-125  
Telefax 09181/255-198  
E-Mail: [tourist-info@neumarkt.de](mailto:tourist-info@neumarkt.de)  
[www.tourismus-neumarkt.de](http://www.tourismus-neumarkt.de)



### Pressekontakt:

Rainer Seitz  
Touristik- und Werbefachwirt BAW  
Telefon 09181/255-127  
E-Mail: [Rainer.Seitz@neumarkt.de](mailto:Rainer.Seitz@neumarkt.de)  
[www.tourismus-neumarkt.de](http://www.tourismus-neumarkt.de)